

# Impressionen

## Kindolstadt - 2. Runde

Wie bereits letzte Woche, lud die "Pius Zauberwerkstatt" in die Waldeysenstraße nach "Kindolstadt" - eine mit Zelten und Pavillons erbaute Stadt, ein.

Kindolstadt wird rein durch Kinder geführt. Pädagogen des Stadtjugendrings unterstützen sie, beeinflussen sie aber nicht. Im Vordergrund steht das Erleben von Demokratie und das Einbringen in die Gesellschaft. Bezahlt wird mit Pius-Pottern. In der Kindolstadt gibt es mehrere Stände und Gebäude, in denen die Kinder auch die Möglichkeit haben, Berufe näher kennenzulernen. Außerdem können sie Zauberprüfungen absolvieren und ihre Stadt nach eigenen Wünschen gestalten.

3. Bürgermeister Sepp Mißlbeck übergab den Rathauschlüssel und Vorstandsvorsitzender Jürgen Wittmann den Geldkoffer an die Kinder.

